

System-Verwendung*:

- Balkon-/ Loggiaverglasung
- Wintergartenelement
- Poolverglasung
- Wohnraum-Außenelement

Profilsystem

- Die Faltwand SL 60e ist ein wärmedämmtes Aluminiumprofilssystem entsprechend der „Richtlinie für den Nachweis der Standsicherheit von Metall-Kunststoff-Verbundprofilen“ des DIBt mit 59 mm Bautiefe.
- Bemessungswert des Wärmedurchgangskoeffizienten des Rahmens $U_{f,BW} = 2,6 \text{ W/m}^2\text{k}$ nach DIN V 4108-4:2002-02 (entspricht RMG 2.1 nach DIN V 4108-4:1998-10).
- Nach DIN EN ISO 10077-1:2000-11 kann folgender Bemessungswert des Wärmedurchgangskoeffizienten U_w für eine dreiflügelige Faltwand verwendet werden: $U_w = 1,7 \text{ W/m}^2\text{k}$. Bei Einsatz von Glas mit besserem U_g -Wert oder wärmetechnisch verbessertem Randverbund („warme Kante“) verbessert sich der U_w -Wert der Faltwand entsprechend.
- Die Luftdurchlässigkeit Klasse 4 nach EN 12 207, Regendichtheit Klasse E900 nach EN 12 208 Widerstandsfähigkeit bei Windlast Klasse B4 nach EN 12 210 (Beanspruchungsgruppe „C“ nach DIN 18 055) wird erreicht.
- Die Flügelprofile sind über wärmedämmte Druckgussecken stabil miteinander verbunden. An diesen Druckgussecken sind die Bandteile integriert.
- Die Flügel sind wahlweise nach innen oder außen faltbar.
- Die Bodenschiene ist wahlweise mit oder ohne Anschlag vorhanden und optional in den Boden einlassbar. Die Ausführung ohne Anschlag ist für Geschäftseingangsbereiche oder „Barrierefreie Wohnungen“ nach DIN 18 025 verwendbar.
- Die Lauf- und Führungsschienen sind flächenbündig in das System integriert.
- Das System ist so konstruiert, dass Höhentoleranzen und Ausdehnungen aufgenommen werden können, ohne Dichtigkeits- und Funktionsstörungen hervorzurufen.

Beschlagstechnik

- Alle Beschlagteile sind verdeckt liegend in den Profilen angeordnet.
- Die Wertbeständigkeit der Faltwand ist durch den Einsatz wartungs- und klapperarmer, nichtrostender und fehlbedienungssicherer Beschlagteile gewährleistet.
- Die Flügelverriegelung erfolgt durch Riegelstangen mit Kunststoffkappen in die Lauf- und Führungsschiene. Zwecks optimaler Dichtigkeit und zur Einbruchhemmung verriegelt der Durchgangsflügel (Drehflügel) seitlich zusätzlich in den Rahmen oder den benachbarten Flügel.
- Die Ver- und Entriegelung der Flügel von innen erfolgt durch 180°-Drehung stabiler Flachgriffe, die optional abschließbar sein können.

- Ein integrierter, separat bedienbarer Durchgangsflügel mit drückerbetätigter Mehrfachverriegelung, Schloss und PZ ist optional möglich.
- Bei oben anhängenden, nach innen öffnenden Balkenelementen können – zum einfachen Putzen von innen – spezielle Reinigungsbeschläge eingesetzt werden.

Laufwerk

- Die Faltwand SL 60e ist wahlweise mit unten (SL 60e / u) oder oben (SL 60e / o) angeordneten Laufwerken ausrüstbar.
- SL 60e / u (Standard): Die unten angeordneten Laufwagen sind kugelgelagert und durch die geräuscharme Kombination Edelstahl-Laufrollen mit Edelstahl-Lauffläche extrem langlebig.
- SL 60e / o: Die oben angeordneten Laufwagen sind kugelgelagert und besitzen geräuschhemmende Kunststofflaufflächen.

Dichtigkeit

- Die Abdichtung gegen Regen und Wind erfolgt umlaufend durch EPDM-Dichtungen in zwei Dichtebenen. Zusätzlich ist der umlaufende Rahmen mit einer Gleitbürste mit flexiblem Kunststoffsteg ausgestattet.

Verglasung

- Die Verglasung erfolgt mit durchgehend eingerasteten Glasleisten, so dass ein nachträglicher Austausch der Scheiben problemlos möglich ist.

*** Die aufgeführten Anwendungsmöglichkeiten und schematischen Darstellungen sind Beispiele. Für den jeweiligen Einsatzfall eines Systems wird damit die Pflicht für eine genaue Prüfung auf Verwendungsmöglichkeit seitens des Auftraggebers nicht ausgeschlossen (z. B. Nutzungswünsche, Heizungsplanung, länderspezifische Regeln, usw.).**

